

## MSA Ergebnisse der WRO 2008

Seit 2006 legen die Schüler aller 10. Klassen in Berlin zeitgleich die so genannten MSA-Prüfungen ab, um den **Mittleren Schul-Abschluss** zu erlangen. Dabei handelt es sich um drei schriftliche Prüfungen in Deutsch, Mathematik und in der 1. Fremdsprache, eine mündliche Prüfung in der 1. Fremdsprache und eine Präsentationsprüfung.

Durch die zentrale Aufgabenstellung scheinen die erreichten Durchschnittsnoten ein „objektives“ Kriterium zu sein, um den Erfolg von Schulen zu messen. Bekanntlich ist jede Statistik mit Vorsicht zu genießen, da die bloßen Zahlen keinerlei Aussage über die Bedingungen, unter denen die Prüfungen abgelegt wurden, treffen. Hier sei z.B. an die Wiederholung der Mathematiklausur 2008 erinnert, oder an einen möglichen unverhofften Lehrerausfall, dem die Schulen durch die strukturelle Minderausstattung kaum begegnen können.

Auch Schüler, die die Bedingungen für eine verpflichtende Teilnahme nicht erfüllen, können einen Antrag auf freiwillige Teilnahme stellen. Diese Schüler werden aber bei der Durchschnittsbildung nicht berücksichtigt.

### Übersicht über die Teilnahme und Bestehensquoten an der WRO

	Freiwillige Teilnahme	Verpflichtende Teilnahme	Summe der Teilnehmer	SchülerInnen im Jahrgang
Anzahl der Schüler	53	121	174	189
Bestanden	62%	90%		132
Bestanden (alle Berliner Gesamtschulen)	40%	84%		

### Übersicht über die Notendurchschnitte an der WRO

Fach	WRO	Gesamtschulen Stegl./Zehlend.	Gesamtschulen Berlin		Nur E/F Kurse	Berliner Gymnasien
Mathematik	<b>3,3</b>	3,6	3,9		3,0	3,0
Englisch	<b>2,6</b>	2,8	3,1		2,2	2,5
Deutsch	<b>2,9</b>	2,9	3,1		2,9	2,3
Präsentation	<b>1,7</b>	1,9	2,0		-	1,9

Englischnoten der Bilingualen SchülerInnen: mündlich 1,3 und schriftlich 1,7!

## **Interpretation / Kommentar**

Wir freuen uns über das gute Abschneiden der WRO-SchülerInnen bei den MSA-Prüfungen 2008. Die Ergebnisse in den Fächern Mathematik und Englisch liegen nicht nur über dem Berliner, sondern auch über dem Bezirksdurchschnitt der Gesamtschulen. Die E/F Kurse in diesen beiden Fächern erreichen das Niveau der Berliner Gymnasien. Herzlichen Glückwunsch!

**Mathematik:** Das gute Abschneiden in Mathematik führt die Schule darauf zurück, dass hier der erste Jahrgang geprüft wurde, der primär nach der „Sinusmethode“ unterrichtet wurde. Diese Methode unterrichtet Mathematik als Fortführung, bzw. Abstraktion von Alltags-Erfahrungen. Der Unterricht und das Lernmaterial sind intuitiver gestaltet als im herkömmlichen Matheunterricht. Zusätzlich wurden die Schüler mit speziellem Material auf die MSA Prüfungen vorbereitet.

**Englisch:** Die hervorragenden Ergebnisse der bilingualen Schüler sind auf das spezielle Training im englischsprachigen Unterricht zurückzuführen. Aber auch mit dem Schuldurchschnitt, der zwischen dem der Gesamtschulen und der Gymnasien liegt, sind wir zufrieden. Die WRO fördert den Sprachunterricht mit vielen Reisen und Austausch und durch die Teilnahme an Wettbewerben.

**Deutsch:** Die Deutschnoten entsprechen dem Durchschnitt der Gesamtschulen im Bezirk.

**Präsentation:** In allen Fächern werden die Schüler der WRO systematisch auf das Präsentieren von Projekten oder Sachverhalten vorbereitet. Die Beherrschung der dazu notwendigen Medien wird in den Fächern Berufsorientierung und Informationstechnischer Grundkurs (ITG), sowie im Europaprojekt vermittelt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!